

Prof. Dr. Alfred Toth

## Kategorien der thetischen Introduction

1. Im folgenden werden semiotische Kategorien in Ergänzung zu den (ganz anders gearteten) algebraischen Kategorien in die Semiotik eingeführt, und zwar in Ergänzung zu Benses graphentheoretischer Begründung der thetischen Introduction (vgl. Bense 1971, S. 33 ff.; Bense/Walther 1973), S. 34 ff., 50 ff.). Da jedes Zeichen eines materialen Trägers bedarf, gibt es keine nicht-materialen Zeichen, d.h. aber, daß jedes Zeichen ein Objekt ist. Da ein Zeichen ein Objekt ist, das auf sich selbst oder ein anderes Zeichen verweist, kann man ein Zeichen als ein Objekt definieren, das die Kopie seiner selbst oder eines anderen Objektes ist.

### 1.1. Iconische Abbildung

$$K(\Omega) \xrightarrow{K(\Omega) \rightarrow \Omega} \Omega$$

$$\mathfrak{M}(K(\Omega)) \subset \mathfrak{M}(\Omega)$$



### 1.2. Indexikalische Abbildung

$$K(\Omega) \xrightarrow{K(\Omega) \rightarrow \Omega} \Omega$$

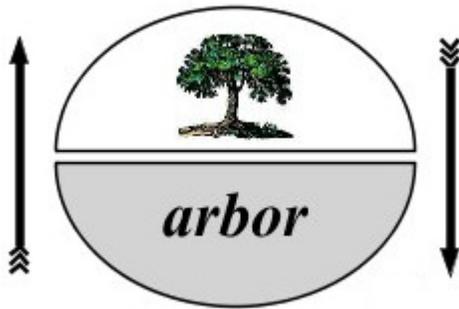
$$\mathfrak{M}[K(\Omega)] = f(\mathfrak{M}(\Omega))$$



### 1.3. Symbolische Abbildung

$$K(\Omega) \xrightarrow{K(\Omega) \rightarrow \Omega} \Omega$$

$$\mathfrak{M}(K(\Omega)) \neq \mathfrak{M}(\Omega)$$



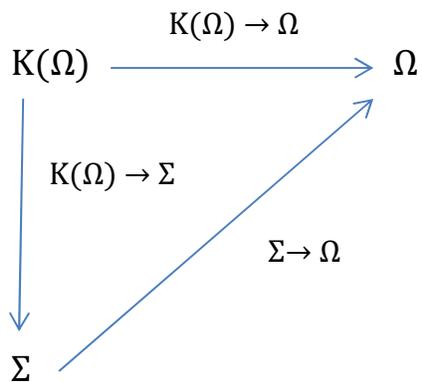
2. Im Gegensatz zum Objekt ist ein Subjekt ein Etwas, das die Kopierfunktion nicht nur in einer, sondern in zwei Richtungen anwenden kann

$$\begin{array}{ccc} & \Sigma_1 \rightarrow \Sigma_2 & \\ \Sigma_1 & \xrightarrow{\hspace{2cm}} & \Sigma_2 \\ & \xleftarrow{\hspace{2cm}} & \\ & \Sigma_1 \leftarrow \Sigma_2 & \end{array}$$

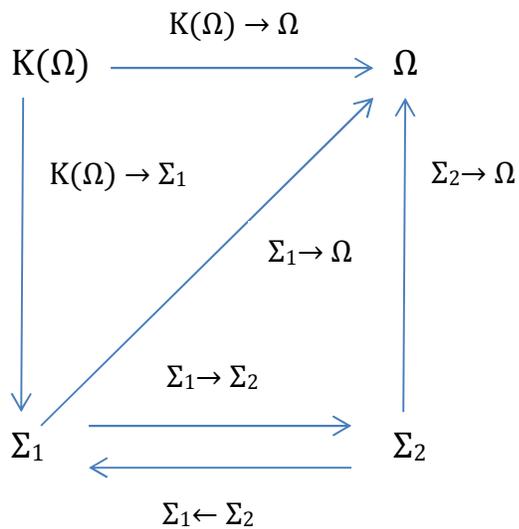
insofern ein Subjekt  $\Sigma_2$ , das von einem Subjekt  $\Sigma_1$  wahrgenommen wird, für  $\Sigma_1$  ein Objekt ist, und umgekehrt. Man kann somit das Subjekt als ein Objekt definieren, dessen bialterale Kopierfunktion es ihm erlaubt, seinen erkenntnistheoretischen Status zu wechseln.

3. Damit ergeben sich als die zwei semiotischen Basiskategorien der thetischen Introduction

### 3.1. Für ein Objekt, ein Zeichen und ein Subjekt



### 3.2. Für ein Objekt, ein Zeichen und zwei Subjekte



### Literatur

Bense, Max, Zeichen und Design. Baden-Baden 1971

Bense, Max/Walther, Elisabeth, Wörterbuch der Semiotik. Köln 1973

2.8.2013